Bestätigungsvermerk: Nach dem abschließenden Ergebnis meiner pflichtmäßigen Prüfung auf Grund der Bücher und der Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht, soweit er den Jahresabschluß erläutert, den gesetzlichen Vorschriften. Wertansätze, soweit sie durch den Kriegsausgang beeinflußt sind, können nicht endgültig beurteilt werden.

Köln, im Dezember 1947.

Dr. Zintzen, Wirtschaftsprüfer.

Bemerkungen zum letzten Geschäftsabschluß 1946/47: Obwohl der Wiederaufbau zerstörter Gebäudeteile und die Ausbesserung von Kriegsschäden aus Arbeiter- und Materialmangel nur schleppend voranging, gelang es der Gesellschaft dennoch, die Brauereianlagen selbst in einen Zustand zu bringen, der allen brautechnischen Ansprüchen, auch bei Wiederaufnahme der Produktion normalen Bieres, genügen wird. Außerdem war es möglich, ein angrenzendes Wohngrundstück zu erwerben und

den Bestand an Versandfässern, Wirtschaftseinrichtungen und Lastwagen zu ergänzen. Die Instandsetzung von Wirtschafts- und Wohngebäuden wurde im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten bewältigt und Ersatzteile für die Fahrzeuge beschafft. Fremde Fuhrhalter, die allerdings die Transportkosten sehr verteuerten, wurden hauptsächlich für die Niederlagen zur Aushilfe herangezogen, um die Stoßgeschäfte in dem heißen Sommer zu bewältigen. Trotzdem konnte die Hitzeperiode den Ausfall der Wintermonate, in welchen der Verbraucher das bierähnliche Getränk nicht schätzt, nicht wettmachen.

Die zukünftige Entwicklung der Brauindustrie und ihre Aussichten können infolge der allgemeinen wirtschaftlichen Depression und des verhängten Brauverbots nicht übersehen werden. Die in Frage kommenden Regierungsstellen müssen immer wieder darauf hingewiesen werden, daß die Zuteilung von Gerste zur Herstellung eines schwachprozentigen und wenig steuerbelasteten Bieres, als Volksgetränk und wesentlicher Faktor der Volksernährung, unerläßlich ist.

Nach Prüfung durch die Gesellschaft abgeschlossen im Sept. 1948.